

# WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

## ITM Beschlusswesen

Fr 27.01.2023 14:27

An:ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

---

**Von:** it-service awm

**Gesendet:** Freitag, 27. Januar 2023 14:18

**An:** ITM Beschlusswesen; beschluesse.rit

**Cc:**

**Betreff:** AW: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Bekanntgabe „Digitalisierungsbericht 2022 - 2023“.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) verzichtet auf eine Stellungnahme zu dieser Bekanntgabe und meldet daher Fehlanzeige.

Mit freundlichen Grüßen

# WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

## ITM Beschlusswesen

Mo 06.02.2023 08:47

An:ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

---

**Von:**

**Gesendet:** Freitag, 3. Februar 2023 15:57

**An:** beschlusse.rit; ITM Beschlusswesen

**Cc:**

**Betreff:** AW: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Baureferat nimmt die Bekanntgabe "Digitalisierungsbericht 2022 -2023" zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

BAU-RG3

Datum: 09.02.2023  
Telefon: 0 233-92509  
Telefax: 0 233-21155

**Direktorium**  
Geschäftsleitung  
Leitungsunterstützung  
D-GL1-LU

## Digitalisierungsbericht 2022 - 2023

### Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V

#### **Bekanntgabe in der Sitzung des IT-Ausschusses vom 19.04.2023**

Öffentliche Sitzung

#### I. IT-Referat

**IT@M Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der  
Landeshauptstadt München**

#### **Das Direktorium nimmt zu o. g. Bekanntgabe wie folgt Stellung:**

Mit der Bekanntgabe besteht von Seiten des Direktoriums Einverständnis.

Wenn auch die Ausgestaltung der meisten Vorhaben noch zu wenig konkret ist, um nähere Prüfungen und Aussagen zum Thema Datenschutz machen zu können, ist dennoch darauf hinzuweisen, dass in sehr vielen Fällen Daten natürlicher Personen verarbeitet werden. Damit ist dann regelmäßig Datenschutzrecht zu prüfen. Dem entsprechend sind die städtischen örtlichen und die behördliche Datenschutzbeauftragte einzubinden und vielfach auch schon beteiligt (z. B. neoHR, neoIT, e-Akte usw.). Allerdings kann die Prüfung von Datenschutzrecht manchmal leicht übersehen werden, z. B. weil vermeintlich der Personenbezug der verarbeiteten Daten nicht vorhanden oder aufgehoben zu sein scheint oder nicht ohne weiteres ersichtlich ist, dass bestimmte Datenverarbeitungen überhaupt einer Rechtsgrundlage bedürfen. Daher sollte die Einbindung der Datenschutzbeauftragten möglichst frühzeitig erfolgen, am besten auch in den jeweils eingesetzten Gremien.

Außerdem gibt es kleinere redaktionelle Änderungen die in der Bekanntgabe geändert werden sollten:

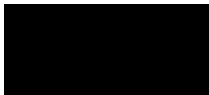
Auf Seite 21 ist vermutlich „Die Weiterbearbeitung musste in das Jahr 2023 verschoben werden.“ gemeint, anstatt „Die Weiterbearbeitung musste in das Jahr 2022 verschoben werden.“

Beim Digitalisierungsbericht muss im Absatz 2 auf Seite 21 die Jahreszahl auf 2023 geändert werden. Im übrigen regen wir an das Thema Digital-Coaching und Räume-Plattform im Bericht unter dem Punkt BE-Community Plattform mit anzuführen.

Auf Seite 18 unter CONSUL, 1. Absatz sollte es **Fachstelle** Öffentlichkeitsbeteiligung heißen (statt „Bereich zur Öff...“).

Mit freundlichen Grüßen

gez.



## WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

ITM Beschlusswesen

Mi 08.02.2023 17:00

An:ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

**Von:** Gesamtpersonalrat (GPR)

**Gesendet:** Mittwoch, 8. Februar 2023 11:16

**An:**

**Cc:** ITM Beschlusswesen; beschlusse.rit

**Betreff:** AW: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte

vielen Dank für die Zuleitung der Beschlussvorlage „Digitalisierungsbericht 2022-2023“ vom 26.01.2023. Da für den Gesamtpersonalrat keine Beteiligungsgegenstände vorhanden sind, nehmen wir die Beschlussvorlage mit großem Interesse zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzende

Landeshauptstadt  
München  
Gesamtpersonalrat  
Marienplatz 8  
80331 München

**Abonniere den GPR!**



Telefon: +49 089/233-92359

Fax: +49 089/233-28149

E-Mail: [gesamtpersonalrat@muenchen.de](mailto:gesamtpersonalrat@muenchen.de)

WILMA: <https://wilma.muenchen.de/pages/gesamtpersonalrat/apps/content/uebersicht>

Datum: 02. FEB. 2023

Telefon: 0 [REDACTED]

Telefax: 0 [REDACTED]

[REDACTED]@muenchen.de

**Gesundheitsreferat**

Referatsleitung

GSR-R

GSR-GL-GPAM

Sachbearbeitung:  
[REDACTED]

**Digitalisierungsbericht 2022-2023**  
**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V**  
**Stellungnahme des Gesundheitsreferats**

**IT-Referat**

Das Gesundheitsreferat (GSR) nimmt die o.g. Bekanntgabe zur Kenntnis.  
Sie entspricht der im November 2022 abgestimmten Version.

Da das GSR in der Zwischenzeit die Förderzusage für das Digitale Gesundheitsamt 2025 erhalten hat, ist der Textbeitrag auf Seite 31 des Digitalisierungsberichts entsprechend zu aktualisieren.

Der Fördergeber schreibt zudem vor, dass die Förderempfänger verpflichtet sind, bei allen Maßnahmen der Presse- oder Öffentlichkeitsarbeit (darunter fällt unseres Erachtens auch der vorliegende Digitalisierungsbericht) kenntlich zu machen, dass das Projekt mit Geldern der Europäischen Union gefördert wird. Hierzu muss die EU-Finanzierung durch den Einsatz des EU-Emblems und der entsprechenden Finanzierungserklärung („Finanziert von der Europäischen Union – NextGenerationEU“) sichtbar gemacht werden. Sollte eine Logoverwendung nicht möglich sein – etwa in Pressemitteilungstexten –, so ist textlich auf die EU-Finanzierung hinzuweisen („Finanziert von der Europäischen Union – NextGenerationEU“).

[REDACTED]

# WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

## ITM Beschlusswesen

Fr 27.01.2023 14:39

An:ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

---

**Von:** Gleichstellungsstelle für Frauen  
**Gesendet:** Freitag, 27. Januar 2023 14:31  
**An:** ITM Beschlusswesen  
**Betreff:** AW: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Damen\* und Herren\*,  
vielen Dank für die Einbindung, die Gleichstellungsstelle für Frauen zeichnet die Bekanntgabe mit und bittet um Aufnahme des folgenden Satzes:  
"Die Gleichstellungsstelle für Frauen begrüßt die erfolgreiche und beständig fortschreitende Arbeit des IT-Referats zur geschlechter- gleichstellungsbezogenen Ausdifferenzierung von Prozessen und Produkten. Damit nimmt die Passgenauigkeit bezüglich Teilhabe und Nutzung digitaler Lösungen und Angebote sowohl für die Mitarbeitenden in der Verwaltung als auch für die Stadtgesellschaft maßgeblich zu."  
Mit freundlichen Grüßen

Gleichstellungsstelle für Frauen  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München  
Tel. 0049-(0)89-233-  
Fax 0049-(0)89-233-  
E-Mail:

<http://www.muenchen.de/gst>

[https://www.instagram.com/stadtmuenchen\\_gleichstellung](https://www.instagram.com/stadtmuenchen_gleichstellung)

**Münchner\*innen zeigen Haltung gegen sexistische Gewalt und Diskriminierung:**  
<https://gleichberechtigung-schuetzt-vor-gewalt.de>

Datum: 03.02.2023  
Telefon: 0 233-25728



**Kommunalreferat**  
Geschäftsleitung  
Geschäftsprozess- und  
Anforderungsmanagement  
KR-GL-GL3

Digitalisierungsbericht 2022-2023;  
Vorlage für die Sitzung des IT-Ausschusses vom 19.04.2023

### **An das IT-Referat – Beschlusswesen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu der mit Mail vom 26.01.2023 zugeleiteten Bekanntgabe bestehen seitens des Kommunalreferats grundsätzlich keine Einwände.

Zur Einführung der E-Akte erlauben wir uns allerdings den Hinweis, dass nach aktuellem Zeitplan bis 2025 die Einführung von zwei exemplarischen Aktenworkflows pro Referat / Eigenbetrieb vorgesehen ist und nicht von vier, wie im Digitalisierungsbericht beschrieben. Die vom eAkte-Programm konzipierte schnellere und breitere Einführung weiterer Lösungen darüber hinaus hängt jedoch stark von den verfügbaren Kapazitäten und vom Aufbau des notwendigen Wissens in den Referaten / Eigenbetrieben ab.

Wie der Digitalisierungsbericht zurecht betont, ist eine Weiterentwicklung des Ratsinformationssystems RIS im Hinblick auf eine durchgehend digitale Behandlung der Vorlagen für den Stadtrat bzw. die Bezirksausschüsse dringend erforderlich. Gerade bei der seitens des eAkte-Programms vorgegebenen Einführung der eAkte für das Berichts- und Beschlusswesen entsteht hier derzeit ein gravierender Medienbruch, der für erhebliche Zusatzaufwände sorgt. Auch vor dem Hintergrund eines nachhaltigen Einsparpotenzials beim Papierverbrauch wäre eine durchgehende konsequente Digitalisierung an dieser Stelle anzustreben. Darüber hinaus macht sich – wie auch bei der Einführung der eAkte im Büro der Referatsleitung – das nach wie vor fehlende Inputmanagement störend bemerkbar.

Gez.

Stellvertreter der Referentin



# WG: TERMIN: 09.02.2023 - Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

## ITM Beschlusswesen

Mi 15.02.2023 16:15

An: ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

---

**Von:**

**Gesendet:** Mittwoch, 15. Februar 2023 15:28

**An:** ITM Beschlusswesen; beschluesse.rit

**Cc:** ; KVR Beschlusswesen StR

**Betreff:** WG: TERMIN: 09.02.2023 - Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zunächst möchte ich mich für die verspätete Rückmeldung entschuldigen.

Das KVR begrüßt den oben genannten Beschlussentwurf.

Das KVR möchte allerdings noch folgenden Hinweis geben:

Im Handlungsfeld Digital Government, im Themenkomplex München Portal der Zukunft (MPdZ), wird im Digitalisierungsbericht auf Seite 4 berichtet, dass im Rahmen des MPdZ-Piloters „digitale Beantragung und Erteilung eines Parkausweises für ein Parklizenzengebiet“ eine Anbindung der E-Akte stattfinden wird. Dies ist jedoch nicht der Fall.

Mit freundlichen Grüßen

--

Landeshauptstadt München  
Kreisverwaltungsreferat (KVR)  
Geschäftsleitung (KVR-GL)  
Geschäftsbereich 3 (KVR-GL/3)  
Geschäftsprozess- und Anforderungsmanagement (GPAM)  
Sachgebiet 2 - Anforderungsmanagement (KVR-GL/32)



Ruppertsr. 19  
80337 München

☎ (089) 233-

Fax: (089) 233-989

[www.kvr-muenchen.de](http://www.kvr-muenchen.de)

# WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

## ITM Beschlusswesen

Di 31.01.2023 06:59

An:ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

**Von:** Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ\*

**Gesendet:** Montag, 30. Januar 2023 16:04

**An:** ITM Beschlusswesen; beschlusse.rit

**Betreff:** AW: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Kolleg\*innen,

wir danken für die Übersendung der Beschlussvorlage und zeichnen mit.  
Sollten sich fachliche Fragestellung ergeben z.B. bei der Umsetzung „Geschlechtsangaben in Fachanwendungen“ (S. 13. im Bericht) stehen wir zur Verfügung.

Herzliche Grüße

--

Landeshauptstadt München

**Oberbürgermeister**

Koordinierungsstelle zur

Gleichstellung von LGBTIQ\*

Angertorstr. 7, 80469 München

Tel: 089 / 233-26536

Geschlechtsidentität ist nicht automatisch am Namen erkennbar. Ich bemühe mich daher, keine Geschlechtszuschreibungen in der Anrede zu machen.

Wenn Sie sich mit obiger Anrede nicht zutreffend angesprochen fühlen, teilen Sie mir bitte mit, wie Sie angesprochen werden möchten.

Ich freue mich, wenn Sie für mich eine geschlechtsneutrale oder männliche (Herr/er) Anrede nutzen.

# WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

## ITM Beschlusswesen

Mi 01.02.2023 07:55

An: ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

**Von:** mailbox mailbox-werleitung-mhm

**Gesendet:** Mittwoch, 1. Februar 2023 07:53

**An:** ITM Beschlusswesen

**Betreff:** AW: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Markthallen München darf ich nach Rücksprache mit unserem IT-Service Fehlanzeige melden.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Viele Grüße

Teamassistenz GS/IM

\*\*\*\*\*

Landeshauptstadt München  
Markthallen München  
Geschäftsstelle  
Schäftlarnstr. 10  
81371 München

Telefon: +49 89 233-38522

Fax: +49 89 233-38595

E-Mail :

[werleitung-mhm@muenchen.de](mailto:werleitung-mhm@muenchen.de)

Internet: [www.markthallen-muenchen.de](http://www.markthallen-muenchen.de)

Datum: 13.02.23  
Telefon: 0 233-44930

**Mobilitätsreferat**  
Geschäftsleitung  
MOR-GL

Bekanntgabe in der Sitzung des IT-Ausschusses am 19.04.2023  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V  
Digitalisierungsbericht 2022-2023  
Stellungnahme des Mobilitätsreferates

**per E-Mail**  
**[an.beschluesse.rit@muenchen.de](mailto:an.beschluesse.rit@muenchen.de)**  
**[und itm.beschlusswesen@muenchen.de](mailto:itm.beschlusswesen@muenchen.de)**

Mit E-Mail vom 26.01.2023 wurde das Mobilitätsreferat gebeten, zur o.g. Bekanntgabe Stellung zu nehmen:

Das Mobilitätsreferat stimmt dem Text des Digitalisierungsberichtes grundsätzlich zu.

Das MOR bittet jedoch um folgende inhaltliche Korrektur:  
Da derzeit im MOR noch über die Planungen des Projektes BAU-ER 2023 und der Folgejahre gesprochen wird, bitten wir Sie den folgenden Text in der von Ihnen mitgelieferten .pdf-Datei auf S.39 durch untenstehenden Text zu ersetzen:

Text S.39:



„Im Jahr 2023 werden die Prozesse zur Genehmigung von Film- und Fotoaufnahmen entwickelt und produktiv gesetzt. Außerdem ist geplant, weitere Fachprozesse für öffentliche Baumaßnahmen in TRAFF-X zu integrieren.

In den Folgejahren werden Schritt für Schritt alle noch nicht abgebildeten Fachprozesse für Flächensondernutzungen vom neuen IT-System unterstützt. Das betrifft etwa Veranstaltungen, Versammlungen, private Baumaßnahmen, Zufahrtserlaubnisse oder vorübergehende Haltverbote (z. B. für Umzüge). Zudem werden Selfservices eingeführt, die es ermöglichen, alle Flächensondernutzungen online über muenchen.de zu beantragen.“

Bitte ersetzen durch:

Über die Planungen im MOR für das Jahr 2023 wird derzeit noch gesprochen. Außerdem ist für 2023 geplant, weitere Fachprozesse für öffentliche Baumaßnahmen in TRAFF-X zu integrieren.

In den Folgejahren werden Schritt für Schritt alle noch nicht abgebildeten Fachprozesse für Flächensondernutzungen vom neuen IT-System unterstützt. Das betrifft etwa Veranstaltungen, Versammlungen, private Baumaßnahmen, Zufahrtserlaubnisse, etc. Zudem werden Selfservices eingeführt, die es ermöglichen, alle Flächensondernutzungen online über muenchen.de zu beantragen.

  
  
Berufsmäßiger Stadtrat  
Mobilitätsreferent

# WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

## ITM Beschlusswesen

Mi 15.02.2023 07:32

An:ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

**Von:** it.mse

**Gesendet:** Dienstag, 14. Februar 2023 18:32

**An:** ITM Beschlusswesen

**Cc:**

**Betreff:** AW: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend die Stellungnahme der MSE mit der Bitte um Berücksichtigung:

Bericht, Seite 8 unter **neoHR (Personal- und Organisationsreferat, 2020–2025 #mIT dabei)**

„Im Projekt Workforce-Management wurde für die Tarifbeschäftigten (DV-Flex) in Baureferat, Direktorium, Kreisverwaltungsreferat, Referat für Arbeit und Wirtschaft, der Stadtkämmerei sowie der Münchner Stadtentwässerung die elektronische Zeiterfassung eingeführt. Zudem wurde in der Branddirektion das Dienstplansystem produktiv gesetzt.“

Anmerkung MSE:

Die Aussage muss insoweit konkretisiert werden, dass die Beschäftigten der Münchner Stadtentwässerung mit Büroarbeitsplätzen im Projekt Workforce-Management umgestellt wurden. Die gewerblich-technischen Beschäftigten ohne Büroarbeitsplatz konnten aufgrund der App-Problematik noch nicht umgestellt werden.

„Außerdem war 2022 für die digitale Personalakte neben dem Erprobungsbetrieb der Zahlakte eine technische Neuorientierung notwendig. Das System Arbeitsschutzmanagementsoftware wurde in der Münchner Stadtentwässerung eingeführt und die technische Ertüchtigung des Systems begann. Zudem wurden im Projekt User\*innen Experience Personas für typische Beschäftigungsgruppen erstellt und mit user\*innenzentrierten Methoden in den Digitalisierungsprojekten etabliert.“

Anmerkung MSE:

Bitte den markierten Satz ändern in „Mit der Einführung der Arbeitsschutzmanagementsoftware Quentic in der Münchener Stadtentwässerung wurde begonnen. Erste Teile sind bereits im Einsatz.“

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing.

Leitung MSE-PDIGIT



Münchner  
Stadtentwässerung

Landeshauptstadt München  
Münchner Stadtentwässerung  
MSE-PDIGIT  
Friedenstr. 40  
81671 München  
Telefon: (089) 233 - 62250  
Telefax: (089) 233 - 62245  
E-Mail:  
Web: [www.muenchen.de/mse](http://www.muenchen.de/mse)

Datum: 06.02.23

**Digitalisierungsbericht 2022-2023**

Jährlicher Bericht zur Umsetzung der Digitalisierungsstrategie

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V XXXXX**

Bekanntgabe in der Sitzung des IT-Ausschusses am 19.04.2023

Öffentliche Sitzung

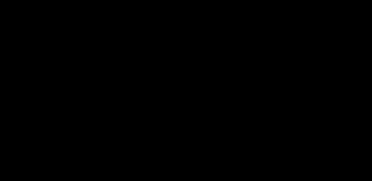
Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats

**An das IT-Referat**

**- Vorab per E-Mail -**

Das Personal- und Organisationsreferat bedankt sich für die Gelegenheit zur Stellungnahme und begrüßt die Aktivitäten der Digitalisierung. Mit den gemeinsam mit dem RIT durchgeführten Digitalisierungsprojekten in neoHR, dem stadtweiten Kulturwandel und dem Qualifizierungsangebot zur Digitalisierung trägt das Personal- und Organisationsreferat zum Gelingen der Digitalisierung und Modernisierung der Landeshauptstadt bei und zeichnet die Beschlussvorlage mit.

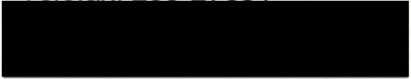
Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

  
Berufsmäßiger Stadtrat

Datum: 02.02.2023

Telefon: 233-22607

Telefax: 233-27651




**Referat für Arbeit  
und Wirtschaft**

Referent für Arbeit und  
Wirtschaft

Stellungnahme zur Beschlussvorlage  
„Bekanntgabe Digitalisierungsbericht 2022-2023“

**An das IT-Referat, Beschluss- und Berichtswesen**

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft stimmt der im Betreff genannten Bekanntgabe zu.





Datum: 16.02.2023  
Telefon: 0 233-43063  
Telefax: 0 233-989 43063

**Referat für  
Bildung und Sport**

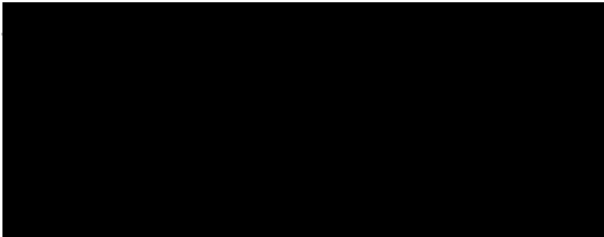
RBS-GL-GPAM

Stellungnahme des RBS zur Bekanntgabe im IT-Ausschuss am 19.04.2023  
Nr. 20-26 / V – „Digitalisierungsbericht 2022-2023“

**An das IT-Referat**

Sehr geehrte Damen\* und Herren\*,

das RBS nimmt die Bekanntgabe zum Digitalisierungsbericht 2022-2023 zur Kenntnis. Eine  
Stellungnahme zum Digitalisierungsbericht wird aus Sicht des RBS als nicht erforderlich  
angesehen.



Datum: 08.02.23  
Telefon: 0 233-  
Telefax: 0 233-989 23567

**Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung**  
Geschäftsprozess- und  
Anforderungsmanagement  
PLAN-SG4-GPAM

Digitalisierungsbericht 2022-2023  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V

**- Stellungnahme -**

Mit eMail vom 26.01.2023 wurde uns o. g. Bekanntgabe zur Stellungnahme übermittelt.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zeichnet die Bekanntgabe mit.



Datum: 27.01.2023  
Telefon: 01525-6651956

**Referat für Klima- und  
Umweltschutz**  
Geschäftsleitung  
RKU-GL

**Digitalisierungsbericht 2022-2023**  
20-26 / V -ohne-

hier: Mitzeichnung der Beschlussvorlage des RIT

**An das Referat für Informationstechnologie, Beschlusswesen**

Sehr geehrte Kolleg\*innen,

das Referat für Klima- und Umweltschutz zeichnet die o.g. Beschlussvorlage mit.

Das RKU war eng in die Ausarbeitung des Handlungsfelds „Klima und Umwelt“ eingebunden.  
Insofern gibt es hierzu keine inhaltlichen Anmerkungen.

Mit freundlichen Grüßen

Vertreter der Referentin

# WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

## ITM Beschlusswesen

Di 07.02.2023 14:27

An: ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

**Von:** sfm-beschlusswesen.gsr@muenchen.de

**Gesendet:** Dienstag, 7. Februar 2023 14:25

**An:** ITM Beschlusswesen

**Betreff:** AW: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Kolleg\*innen,

alle beteiligten SFM-Abteilungen melden für diese Abfrage **Fehlanzeige**.

Mit freundlichen Grüßen



Landeshauptstadt München

Gesundheitsreferat

Städtische Friedhöfe München

Damenstiftstr. 8, 80331 München

Telefon: +49-89-23199201 / Intern: -86201

E-Mail: sfm-beschlusswesen.gsr@muenchen.de

# WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

## ITM Beschlusswesen

Fr 10.02.2023 17:29

An:ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

---

**Von:**

**Gesendet:** Freitag, 10. Februar 2023 16:03

**An:** beschluesse.rit; ITM Beschlusswesen

**Betreff:** WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadtgüter München sind mit dem Digitalisierungsbericht einverstanden.  
Die Stadtgüter melden Fehlanzeigen.

--

Mit besten Grüßen

--

Landeshauptstadt München  
Kommunalreferat  
Stadtgüter München  
2. Werkleiter  
Freisinger Landstraße 153  
80939 München

Telefon: +49 89

Fax: +49 8

E-Mail pers:

Internet: <http://www.stadtgueter-muenchen.de>

Wichtige Informationen zur elektronischen Kommunikation mit uns:

<http://www.muenchen.de/ekomm>

Diese Nachricht, inklusive möglicher Anhänge,  
enthält vertrauliche Informationen.

Wurde diese E-Mail irrtümlich an Sie geschickt,  
benachrichtigen Sie uns bitte und löschen Sie  
diese E-Mail komplett von Ihrem System.

Sparen Sie pro Seite ca. 200 ml Wasser, 2 g CO2 und 2 g Holz:

Drucken Sie daher bitte nur, wenn es wirklich notwendig ist

# WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

ITM Beschlusswesen

Do 26.01.2023 16:45

An:ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

---

**Von:**

**Gesendet:** Donnerstag, 26. Januar 2023 16:23

**An:** ITM Beschlusswesen; beschluesse.rit; RIT GL2

**Betreff:** AW: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Kolleg\*innen,

die Stadtkämmerei nimmt die Bekanntgabe zur Kenntnis.

Beste Grüße

--

Landeshauptstadt München

Stadtkämmerei 2.12

Haushaltswirtschaft und Finanzplanung

- Teilhaushalte -

Marienplatz 8

80331 München

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.

Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15gr Holz, 260ml Wasser, 0.005kWH

Strom und 5 gr CO2.

Datum: 02.02.23

Telefon: 233-48088

Telefax: 233-48575

Sozialreferat

Sozialreferentin

## Digitalisierungsbericht 2022-2023

### Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V

#### Bekanntgabe in der Sitzung des IT-Ausschusses vom 19.04.2023

Öffentliche Sitzung

Sehr geehrte Damen\* und Herren\*,

mit der im Betreff genannten Beschlussvorlage kommt das IT-Referat seiner jährlichen Berichtspflicht zur Digitalisierungsstrategie (siehe Stadtratsvorlage Nr. 14-20 / V 14953, Beschluss der Vollversammlung vom 24.07.2019) nach und legt den Digitalisierungsbericht 2022-2023 vor.

Das Sozialreferat nimmt die vielfältigen Maßnahmen zu den Handlungsfeldern der Digitalisierung zur Kenntnis. Die Darstellung des Referats-Highlights „Digitales Wohngeld von Anfang bis Ende“ (S. 15) im Handlungsfeld „Digital Government“ macht angesichts der steigenden Antragszahlen beim Wohngeld deutlich, wie wichtig eine durchgängige Digitalisierung von Geschäftsprozessen – sowohl für die Bürger\*innen als auch die Mitarbeiter\*innen der Verwaltung – ist.

Dem Sozialreferat ist es ein Anliegen, dass die im Kapitel „OZG-Umsetzung“ angekündigten „mindestens 50 weitere(n) Onlineservices und tiefgreifende(n) Optimierungen der vorhandenen Dienste“ (S. 5) auch Leistungen des Sozialreferats in angemessener Anzahl umfassen. Des Weiteren stellt die Bekanntgabe zutreffend dar, dass erst die erfolgreiche Einführung der E-Akte eine „orts- und personenunabhängige Bearbeitung“ sowie die beschleunigte „Zusammenarbeit zwischen Behörden“ und „neue, bürger\*innenorientierte Angebote“ ermöglicht (S. 5). Bereits mehrfach hat das Sozialreferat darauf hingewiesen, dass hierzu die personelle Ausstattung vorhanden sein muss. Positiv hervorzuheben ist die Maßnahme, mit ausdrücklichen „Qualifizierungsangeboten für die Beschäftigten der Stadt München“ (S. 11) dafür zu sorgen, dass auch „weniger digital affine Personen“ im Sinne eines inklusiven Vorgehens an die neuen digitalen Arbeitsweisen herangeführt werden.

Das Sozialreferat begrüßt die ausdrückliche Kennzeichnung von „Maßnahmen, die besonders zur Gleichstellung, Inklusion, Diskriminierungs- und Barrierefreiheit beitragen“ (S. 3). Insbesondere die Herstellung der „Digitalen Barrierefreiheit“ ist dem Sozialreferat ein Anliegen, wie sie beispielsweise beim Pilotprojekt „Gebärdensprachen-Avatar“ verfolgt wird (S. 18). Wie bereits mehrfach angeboten (siehe Stellungnahme zum Beschluss „München.Digital.Erleben. Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie 2022, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07932, Beschluss des IT-Ausschusses vom 14.12.2022) bitte ich um die direkte Beteiligung der unmittel-

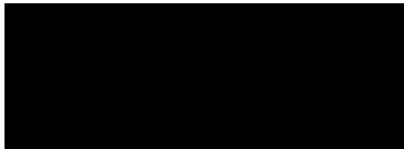
bar betroffenen Mitarbeiter\*innen und meiner Fachstellen zur Hebung von Optimierungs- und Digitalisierungspotenzialen.

Für ebenso wichtig erachtet das Sozialreferat die Weiterentwicklung der „muenchen app“ (S. 23), so dass „in einer zweiten Ausbaustufe Bürger\*innen städtische Pässe und Rabatte wie den Ferien-, Familien- und München-Pass“ digital erhalten können. Ich verspreche mir davon eine Vergrößerung der Reichweite unseres Dienstleistungsangebots, insbesondere auch für benachteiligte Bevölkerungsgruppen.

Erfreulich ist in Bezug auf die Infrastruktur, dass die erfolgreiche Kooperation von Stadtwerken und dem Amt für Wohnen und Migration in etlichen Unterkünften für ukrainische Geflüchtete M-WLAN zur Verfügung stellen konnte (S. 38). Die weitere zügige Ausstattung von Unterkünften, Wohngruppen und Heimen mit M-WLAN ist dem Sozialreferat ein großes Anliegen, um den betroffenen Personenkreisen einen zeitgemäßen Anschluss an die Stadtgesellschaft bereitzustellen.

Unter Berücksichtigung meiner Anregungen zeichnet das Sozialreferat die Beschlussvorlage daher mit.

Mit freundlichen Grüßen



Stadtdirektor



# WG: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

## ITM Beschlusswesen

Mi 01.02.2023 11:07

An:ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

**Von:** mailbox-beschlusswesen.kult

**Gesendet:** Mittwoch, 1. Februar 2023 10:06

**An:** ITM Beschlusswesen

**Cc:** Geschäftsleitung Kulturreferat;

**Betreff:** AW: Beschlussabstimmung - Digitalisierungsbericht 2022 -2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich darf Ihnen auf diesem Weg mitteilen, dass aus Sicht des Kulturreferats mit der Bekanntgabe Einverständnis besteht.

Mit freundlichen Grüßen

Kulturreferat der Landeshauptstadt München

Referatsgeschaeftsleitung - GL-3

Sachgebiet Beschluss- und Berichtswesen

Burgstr. 4

80331 München